

Science meets Industry: AI and the Future of Surgical Care

Datum:

13.06.2023

14:30 - 18:30 Uhr

Ort:

online

Kosten:

kostenfrei

Art:

Workshop

Veranstalter:

Baden-Württemberg International

Ontario Trade and Investment Office, Munich

Representation of the Government of Québec

West Yorkshire Combined Authority/ Leeds City Region Local Enterprise Partnership

Kontakt:

Lisa Jäger

BW-i

Cluster & Start-ups

E-Mail: lisa.jaeger@bw-i.de

Tel.: +49 (0)172 3645040

Sprache:

Englisch

Links:

[🔗 zur Veranstaltung und Anmeldung](#)

"Science meets Industry" ist ein Veranstaltungsformat, das darauf abzielt, den Austausch zu aktuellen Trends, innovativer Forschung und Entwicklungen aus der Industrie gemeinsam mit der Forschung und Industrie zu diskutieren.

Dieses Event fokussiert sich auf den Operationsprozess der Zukunft durch Künstliche Intelligenz, welche sowohl während der Operation wie auch prä- und postoperativ von hoher Bedeutung sein wird.

Nehmen Sie an dieser Veranstaltung teil und erhalten Sie Einblicke in aktuelle Trends, Technologien sowie Forschung und Entwicklung in diesem Bereich aus Baden-Württemberg, Ontario, Québec und Leeds.

Erhalten Sie Einblicke, wie KI den präoperativen Prozess durch seine Vorteile wie Änderungen im OP-Plan, weniger Überstunden und verbesserte Auslastung der OP-Säle unterstützen kann.

Erfahren Sie, wo während der OP bereits heute Roboter-Assistenten Einzug in OP-Säle gefunden haben. KI-basierte Systeme können beispielsweise die genaue Positionierung von Instrumenten und Implantaten während einer Operation unterstützen

oder dem Chirurgen bei der Erkennung von relevanten anatomischen Strukturen helfen. Hierfür können verschiedene Technologien wie Robotik, Bildgebung oder Augmented Reality eingesetzt werden.

Bei der Spezialisierung auf den postoperativen Bereich können durch KI-basierte Software Komplikationen nach schweren Operationen vorhergesagt werden. So kann KI beispielweise in Anästhesie und Intensivmedizin die sehr großen Datenmengen nutzen, mit einer personalisierten perioperativen Therapie das Outcome der Patienten nachhaltig zu verbessern. Dadurch können lebensbedrohliche postoperative Komplikationen früher erkannt werden.

Alle Regionen bieten ein exzellentes Umfeld für die Gesundheitswissenschaften mit Universitäten, Universitätskliniken, hochrangigen außeruniversitären Forschungseinrichtungen sowie einer hohen Dichte an kleineren und großen Unternehmen sowie Start-ups an der Schnittstelle KI und Gesundheitswirtschaft beziehungsweise Medizintechnik.

Die Veranstaltung bietet Networking-Möglichkeiten für Vertreter*innen aus Forschung und Entwicklung, Unternehmer*innen aus der angewandten Forschung sowie für Studierende. Die Veranstaltung soll dazu anregen, neue Kontakte und Geschäftsbeziehungen zu knüpfen sowie Kooperationen oder gemeinsame Entwicklungen zwischen Akteuren aus Baden-Württemberg und Ontario, Québec und Leeds sowie darüber hinaus zu initiieren.

Diese Veranstaltung wird gefördert aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg und des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg.

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Diese Ankündigung ist eine Veranstaltung Dritter und wird nicht von der BIOPRO Baden-Württemberg GmbH selbst durchgeführt. Die BIOPRO stellt diese Ankündigung zu Verbreitungs- und Informationszwecken bereit und übernimmt trotz sorgfältiger Prüfung der wiedergegebenen Inhalte keine Haftung für die Richtigkeit oder nachträgliche Änderungen durch die Veranstalter. Wenden Sie sich bei Fragen bitte direkt an die Veranstalter.

Quelle

Baden-Württemberg international (BW_i)

Weitere Informationen

- ▶ [Baden-Württemberg International \(BW_i\)](#)
- ▶ [Ontario Trade and Investment Office, Munich](#)
- ▶ [Representation of the Government of Québec](#)
- ▶ [West Yorkshire Combined Authority/ Leeds City Region Local Enterprise Partnership](#)